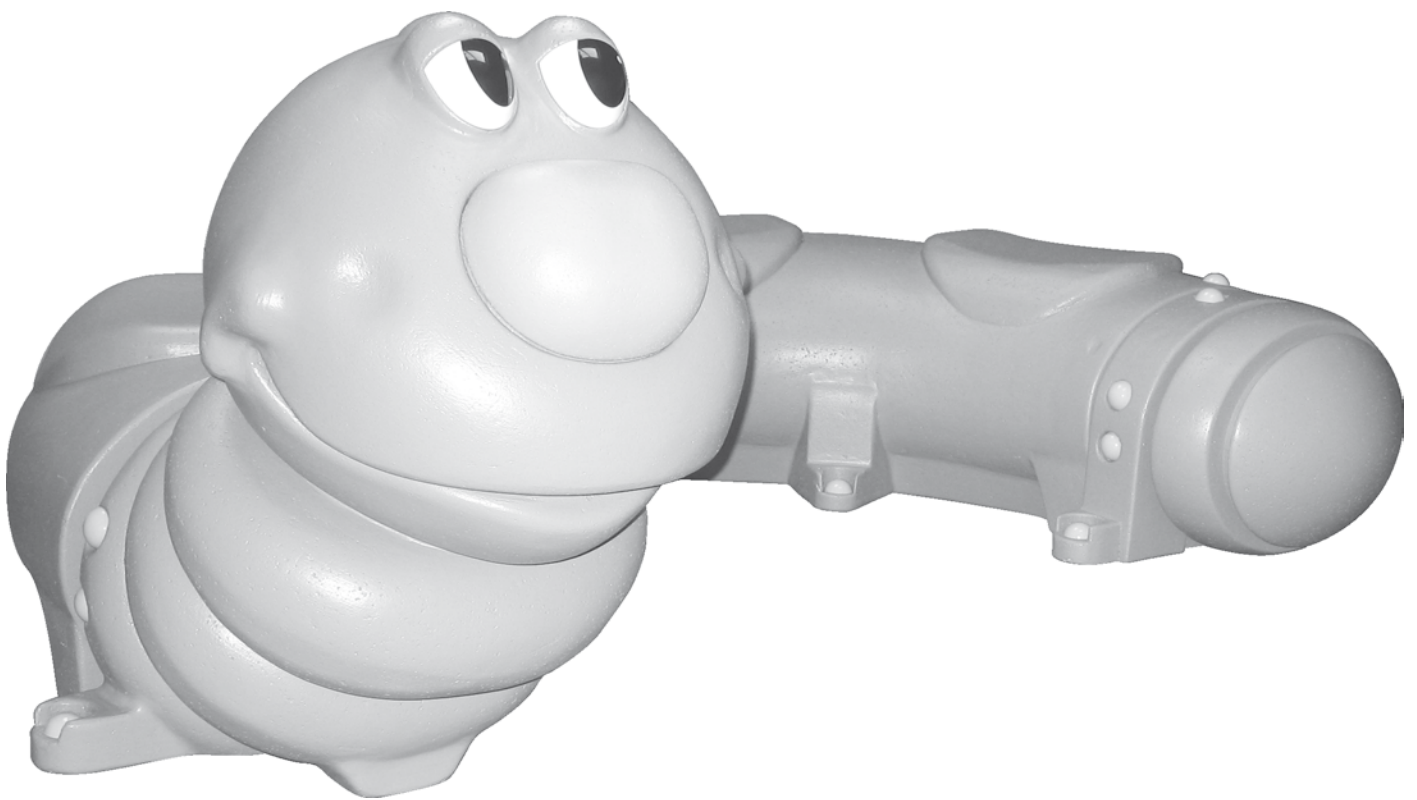




Raupe™ Sitzbank

Kinderfreundliche
Sitzbank

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG



Befestigung auf einem Betonfundament	S. 1-3
Sandballastoption (freistehende Sitzbank)	S. 4
Installation der PVC Standfüße (freistehende Sitzbank)	S.4-6

WICHTIGER HINWEIS: STELLEN SIE BITTE SICHER, DASS ALLE RELEVANTEN MITARBEITER DIE HINWEISE, DIE IN DIESER BROSCHÜRE AUFGELISTET SIND, LESEN UND DASS EINE KOPIE AN DAS PERSONAL WEITERGELEITET WIRD, WELCHES AN DER INSTALLATION UND DER WARTUNG BETEILIGT IST.

BEFESTIGUNG AUF EINEM BETONFUNDAMENT

Wichtige Informationen, die vor dem Zusammenbauen und Positionieren von „Raupe™“ zu beachten sind:

Der Installationsbereich sollte aus einem mindestens 50mm tiefen Betonfundament bestehen. Wenn Bodenplatten das ausgewählte Fundamentmaterial sind, stellen Sie sicher, dass die gebohrten Befestigungslöcher (Ø16mm) mit mindestens 100mm Abstand zum Rand der Betonplatten positioniert werden. Dies kann beim Zusammensetzen der losen Module der Raupe festgelegt werden.

Während des Bohrens der 16mm Löcher in den Beton, ist es empfehlenswert, die Hammerfunktion des Bohrhammers nur bis zur Hälfte der zu bohrenden Löcher zu benutzen. Die restlich zu bohrende Tiefe ist am besten zu erreichen ohne die Hammerfunktion anzuwenden. Dies ermöglicht es die Befestigung beim Festziehen richtig einzustellen.

Beim Bohren am Gehäuse der Raupe™ in die Betonfläche, sollte darauf geachtet werden, so zentral wie möglich zu bohren, um zu verhindern, dass das Plastik rundum die Löcher beschädigt wird.

Beim Bohren in den Beton sollte jeglicher Staub so gut wie möglich entfernt werden, damit die Befestigung an die korrekte Position gelangt.

MONTAGEZUBEHÖR

A- Sechskantschraube M10	x9
B- M10 Dichtungsring	x27
C- M10x40 Dichtungsring	x9
D- Abstandsstück	x9
E- M10x60mm Verankerungen	x9
F- Obere Abdeckungskappe	x26
G- M10x20 Dichtungsring	x26
H- Untere Abdeckungskappe	x26
I- Imbusschraube	x18
6mm Imbusschlüssel	x1

ERFORDERLICHE WERKZEUGE

- Elektrischer Bohrhammer
- 16mm Mauerwerkbohrer (um 120mm tief zu bohren)
- Metallhammer (mittlere Größe)
- Nylon- oder Gummihammer
- 17mm Schraubenschlüssel und Sechskantschlüssel
- Sicherheitsbrillen

FIXIERUNG 1

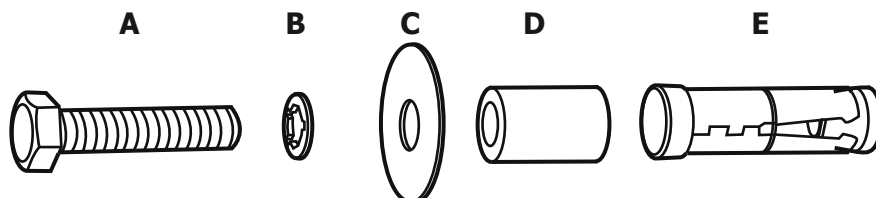


Abbildung 1

FIXIERUNG 2 F

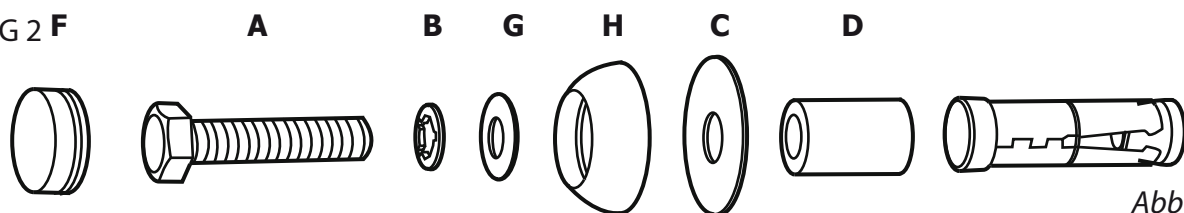


Abbildung 2

FIXIERUNG 3

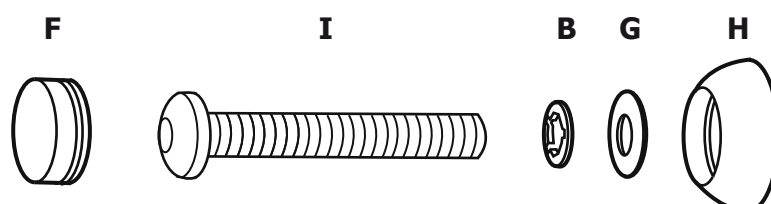


Abbildung 3

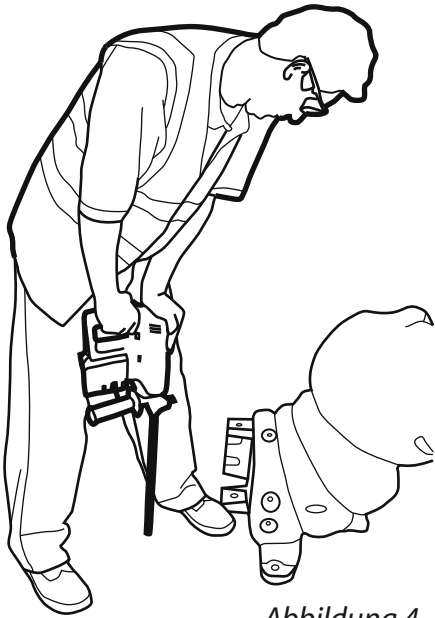


Abbildung 4

SCHRITT 1

Platzieren Sie die „Raupe™“ in die von Ihnen ausgewählte Position und stellen Sie sicher, dass der Boden flach ist. Entfernen Sie vorsichtig alle Teile, außer dem Kopf. Nun kennzeichnen Sie den Boden durch die Mitte der Befestigungslöcher (siehe Abbildung 6) des Kopfes. Entfernen Sie jetzt den Kopf. Nun bohren Sie die gekennzeichneten Löcher mit einer Tiefe von 85mm.

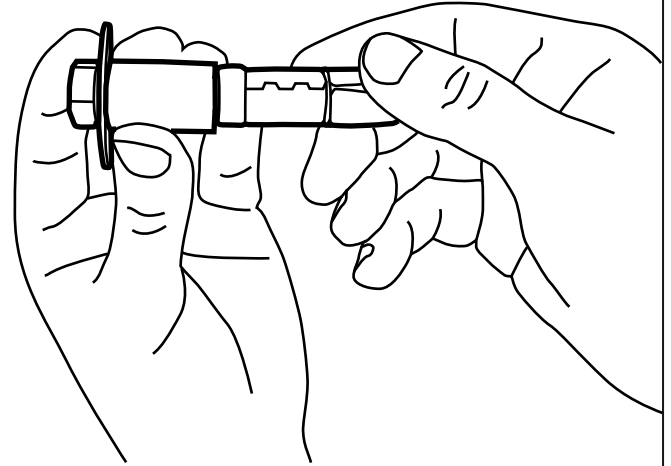


Abbildung 5

SCHRITT 2

Bauen Sie die Teile der "Fixierung 1" (siehe Abbildung 1) zusammen.

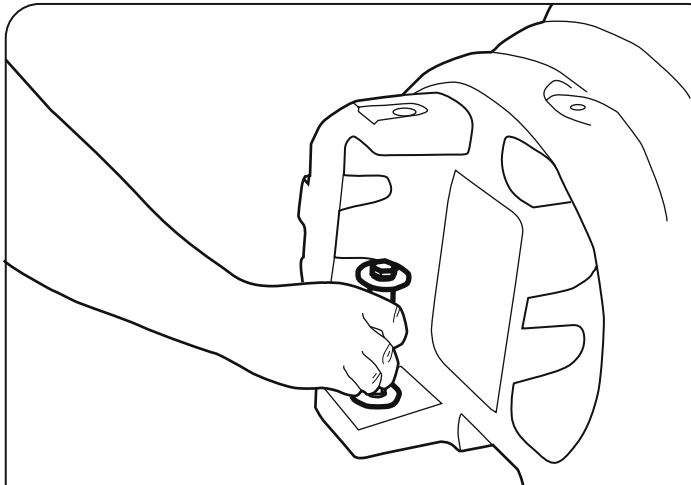


Abbildung 6

SCHRITT 3 Platzieren Sie nun den Kopf und setzen Sie die Fixierung 1 (ein Hammer ist vielleicht erforderlich) in das innere Befestigungsloch (Abb. 6) ein. Wenn der Kopf sich in der richtigen Position befindet, ziehen Sie die Schraube mit Hilfe eines 17mm Schraubenschlüssels fest.

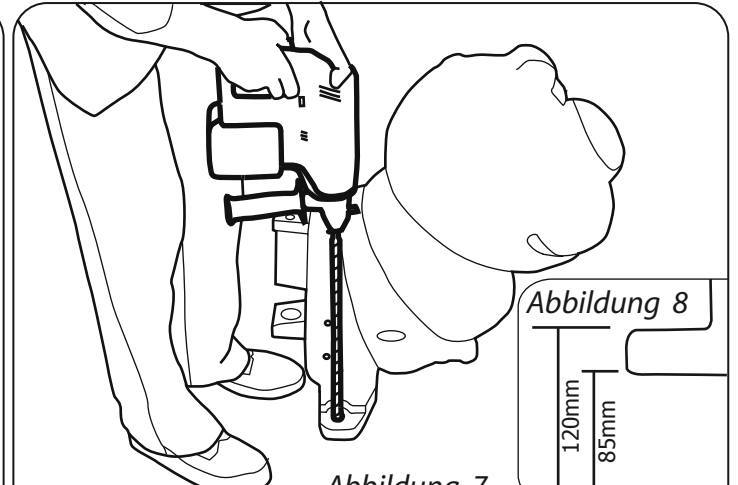


Abbildung 8

Abbildung 7

SCHRITT 4 Bohren Sie nun durch die zwei restlichen Kopfbefestigungslöcher in den Boden bis zu einer Tiefe von 85mm.

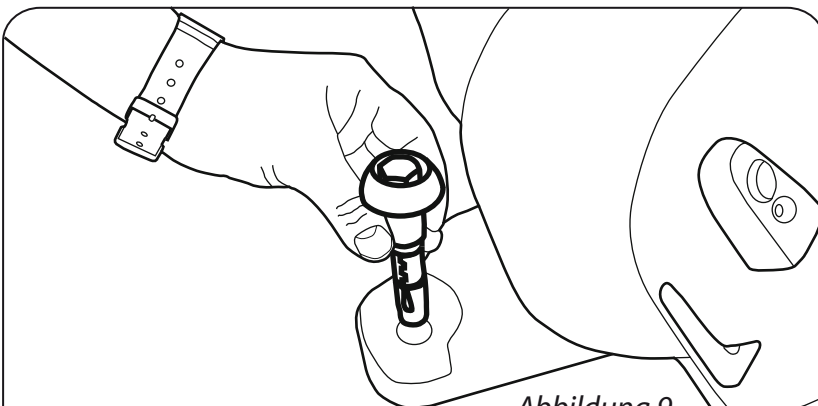


Abbildung 9

SCHRITT 5 Für die zwei restlichen Befestigungslöcher rundum den Kopfteil bauen Sie nun die Teile der "Fixierung 2" (Abb. 2) zusammen. Positionieren Sie die Fixierungen in die Löcher und achten Sie darauf, dass die Abdeckungskappe (Teil H) nicht beschädigt wird. Ziehen Sie danach die Fixierung mithilfe eines 17mm Schraubenschlüssels fest. Wenn die Fixierungen sicher angebracht sind, können die oberen Abdeckungskappen `F` in die unteren Abdeckungskappen `H` eingerastet werden (Mit Hilfe eines Gummihammers, falls erforderlich).

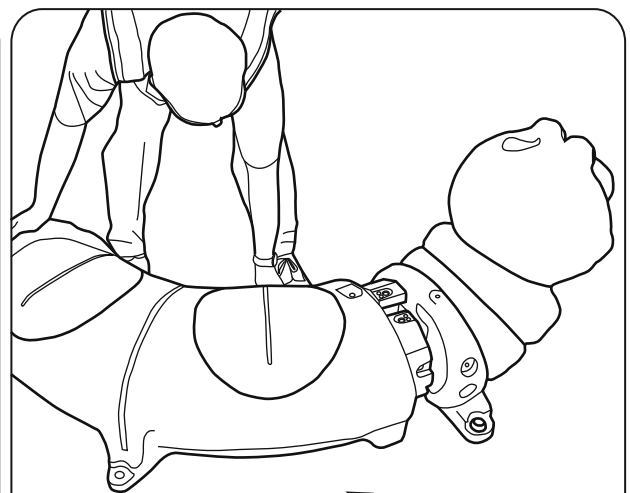


Abbildung 10

SCHRITT 6 Das erste Körpermodul kann jetzt am Kopf befestigt werden.

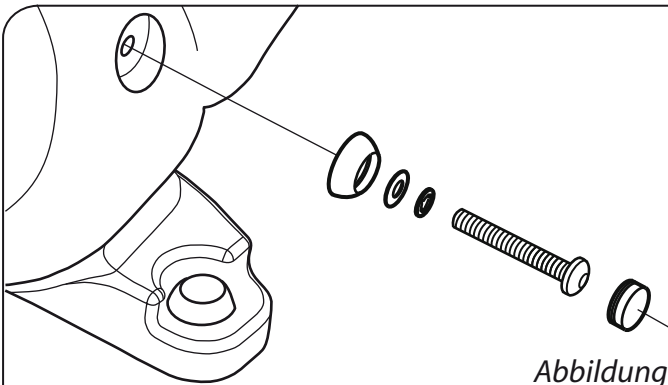


Abbildung 11

SCHRITT 7 Bauen Sie nun die Teile der "Fixierung 3" (Abb. 3) zusammen und setzen Sie diese lose in alle Befestigungslöcher des Körpermoduls. Wenn sich alle Fixierungen in Position befinden, ziehen Sie diese mithilfe des mitgelieferten Impulschlüssels fest. Es ist hierbei wichtig, dass der Kopf und das Körperteil richtig mit einander verbunden sind. Falls ein Befestigungsgewinde nicht richtig einrastet, hilft sachgemäßes Anheben oder Schütteln des Körpers/Rumpfendes sowie das Drehen an der Schraube, um das Problem zu beheben.



SCHRITT 8

Wenn das erste Körperteil am Kopf befestigt worden ist, können die anderen Körperteile ineinander gesteckt und auf die gleiche Weise wie bei SCHRITT 7 befestigt werden.

Abbildung 12

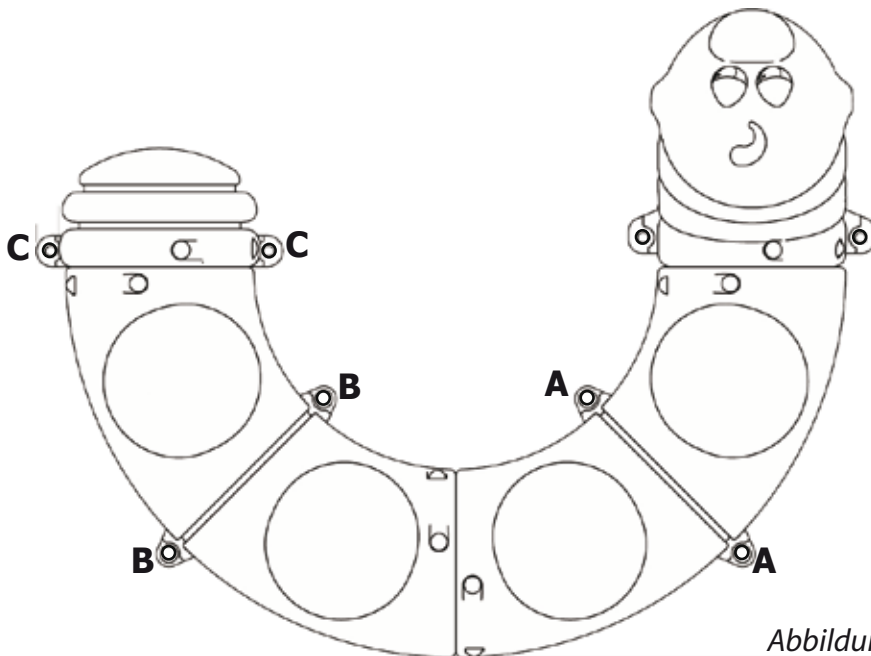


Abbildung 13

SCHRITT 9 Wann alle Teile miteinander verbunden sind, müssen sie auf die gleiche Art wie der Kopf, auf dem Boden befestigt werden. Folgen Sie bitte hierbei SCHRITT 4 & 5 in Bezug auf die Fixierung der Befestigungslöcher. Die Abb. 13 zeigt Ihnen die Reihenfolge, der Sie bei der Fixierung folgen müssen (von A nach C).

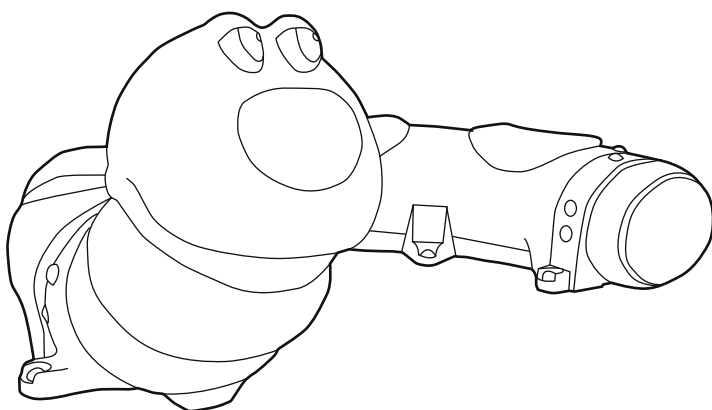
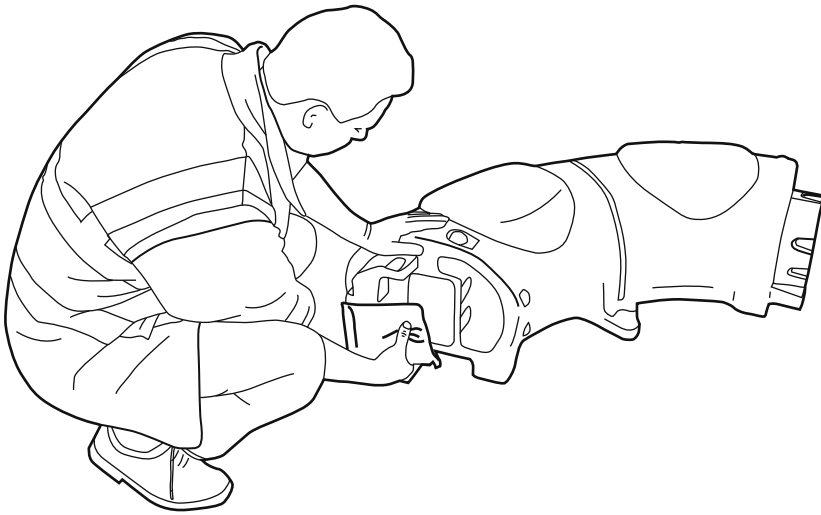


Abbildung 14

SCHRITT 10 Nach dem ersten Überprüfen der Fixierungen stellen Sie sicher, dass alle Abdeckungskapen (Teil F) fest gedrückt und eingerastet sind (ein Gummihammer hilft, wenn erforderlich). Die Raupe™ ist jetzt zusammengebaut und sicher am Boden befestigt.

SANDBALLASTOPTION (Freistehende Sitzbank)



Der Sandballast besteht aus 30 Sandsäcken mit jeweils 1kg Sand. Bevor die Raupe™ zusammengebaut wird, müssen die Sandsäcke eingesetzt werden (siehe Abb.). Fügen Sie 5 Sandsäcke in den Kopf ein, 10 Sandsäcke in jedes Körpermodul (je 5 Säcke auf beide Seiten verteilt) und 5 Sandsäcke in das Endteil. Nun kann die Raupe™ zusammengebaut werden.

INSTALLATION DER PVC STANDFÜßE (freistehende Sitzbank)

Wichtige Informationen, die vor dem Zusammenbau der Raupe™ mit PVC Standfüßen zu beachten sind:

Es ist einfacher, die PVC Standfüße auf die einzelnen Körpermodule zu montieren, bevor Sie diese mit den Befestigungsbolzen verbinden oder den Ballast in die einzelnen Module platzieren. Es wird eine geeignete Fläche beim Umdrehen der Sitzbank benötigt, um zu verhindern, dass das Produkt Kratzer bekommt.

MONTAGEZUBEHÖR

A- PVC Anschlagpuffer	x20	G- Untere Abdeckungskappe	x26
B- Dichtungsring	x28	H- Abstandsstück (Groß)	x8
C- Schraube M6x20	x12	I- Abstandsstück (Klein)	x8
D- Obere Abdeckungskappe	x26	J- Schraube M6x50	x8
E- Nylonmutter M6	x8	K- Schüttelbeständiger	
F- Nylon Dichtungsring	x8	Dichtungsring	x18
6mm Imbusschlüssel	x1	L- M10x20 Dichtungsring	x18
4mm Imbusschlüssel	x1	M- Imbusschraube	x18

ERFORDERLICHE WERKZEUGE

- Nylon- oder Gummihammer
- M10mm Schraubenschlüssel

FIXIERUNG 1

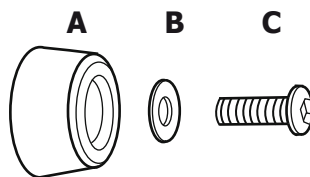


Abbildung 1

FIXIERUNG 2

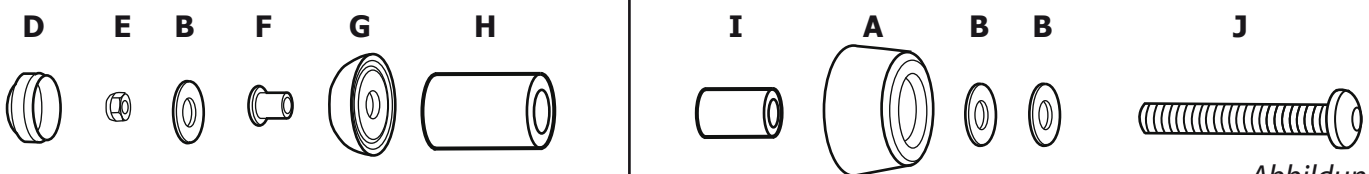


Abbildung 2

FIXIERUNG 3

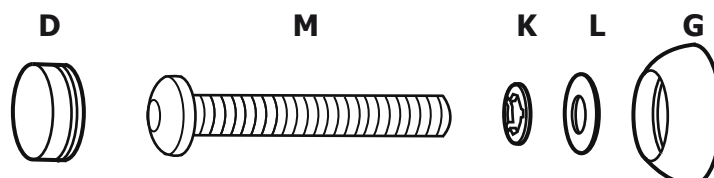
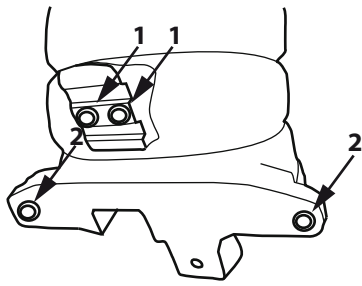


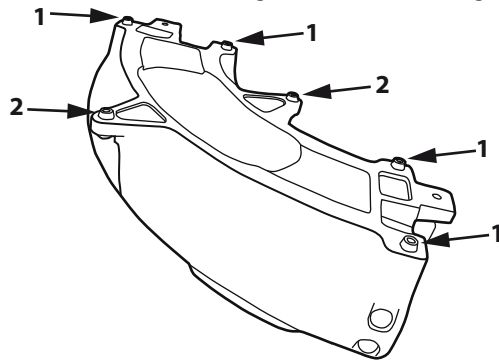
Abbildung 3

POSITION DER PVC STANDFÜSSE (Die Nummern zeigen an, welche Fixierung benötigt wird)

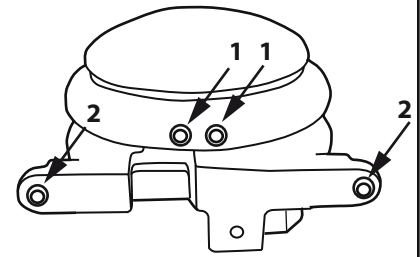
Abbildung 4



ANSICHT DER UNTERSEITE DES KOPFES



ANSICHT DER UNTERSEITE DES KÖRPERS



ANSICHT DER UNTERSEITE DES ENDETEILS

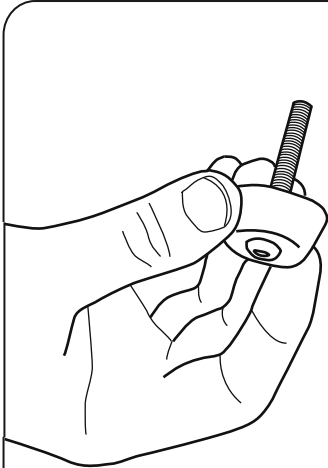


Abbildung 5

SCHRITT 1 Als erstes bauen Sie die Teile der "Fixierung 1" (abb. 1) zusammen. Verwenden Sie nun die "Fixierung 1" an den in Abb. 4 gezeigten Punkten.

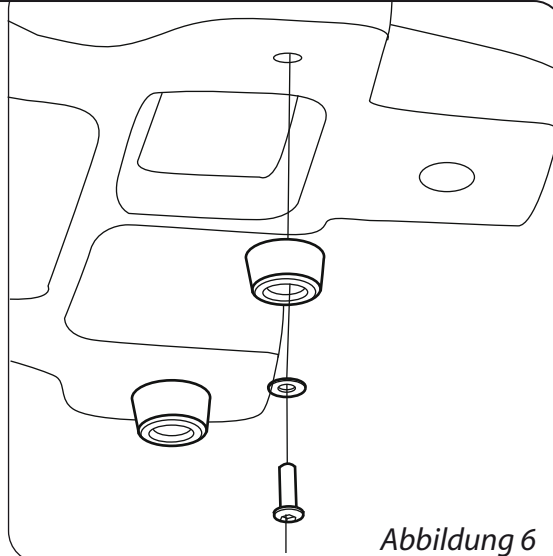


Abbildung 6

SCHRITT 3

Für die Bolzen, die auf der Oberseite gesehen werden können, ist eine Abdeckungskappe vorhanden. Diese wird mit der "Fixierung 2" (Abb. 2) verwendet. Als erstes bauen Sie die unteren Teile der Fixierung 2 zusammen (Teile I, A, B, B und J - siehe Abb. 2).

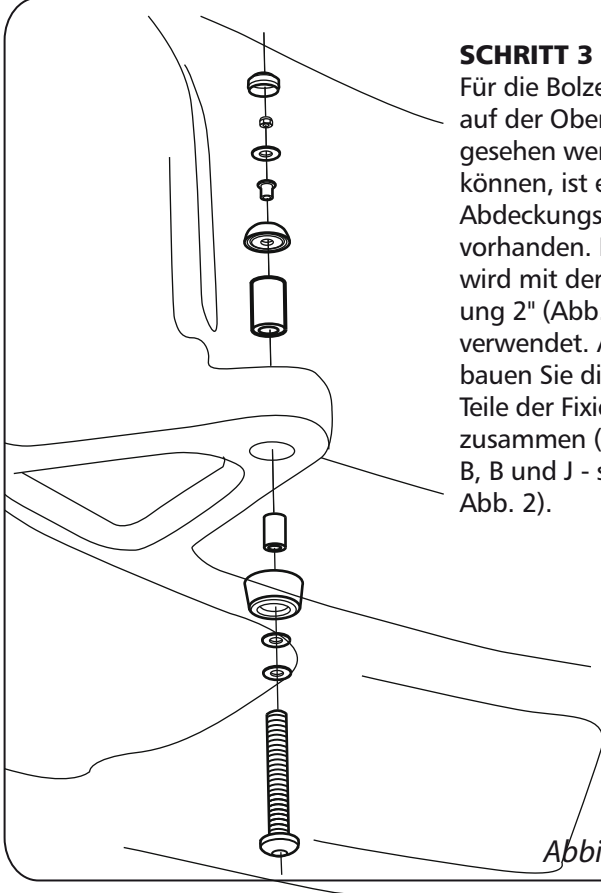


Abbildung 8

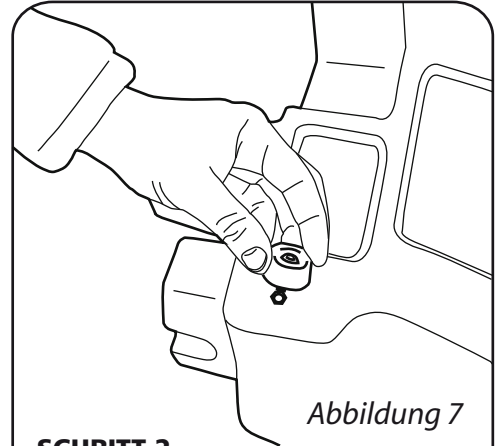


Abbildung 7

SCHRITT 2

Der Bolzen kann jetzt mit Hilfe des 4mm Imbusschlüssels zusammengezogen werden. Wiederholen Sie SCHRITT 1 & 2 an allen Punkten, an denen Fixierung 1 angezeigt wird (siehe Abbildung 4).

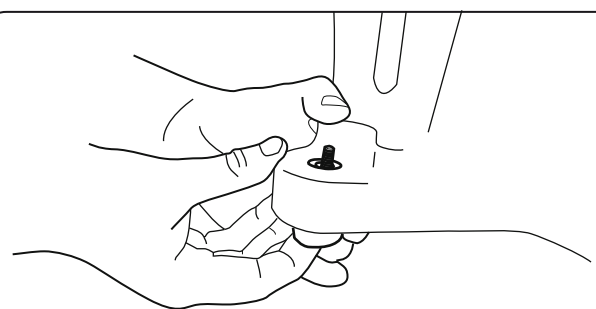


Abbildung 9

SCHRITT 4

Platzieren Sie die zusammengebauten Teile (I, A, B, B, J) in die Unterseite des Befestigungslochs.

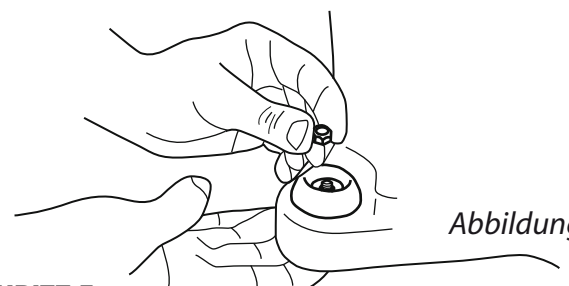


Abbildung 10

SCHRITT 5

Die zweite Hälfte der Fixierung 2 (Teile E, B, F, G und H) kann jetzt zusammengebaut werden und auf die herausstreckende Schraube in Position gebracht werden.

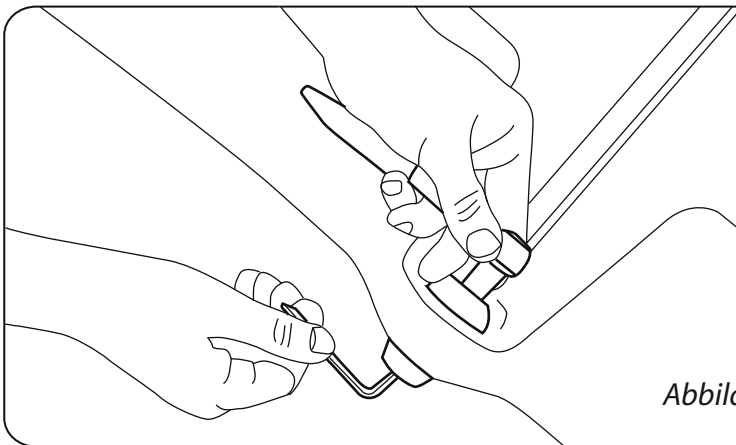


Abbildung 11

SCHRITT 6 Nun wird Teil E (Nylon Schraubmutter) mit Hilfe eines M10 Schraubenschlüssels festgezogen. Der Imbusschlüssel hält die Schraube in Position, während die Schraubmutter, festgezogen wird (siehe Abb. 11). Die obere Abdeckungskappe (Teil D) kann jetzt eingesetzt werden – falls Widerstand auftritt, kann ein Gummihammer benutzt werden, um die Abdeckungskappe richtig zu befestigen. Wiederholen Sie SCHRITTE 3-6 an allen Punkten, an denen "Fixierung 2" angezeigt wird (siehe Abbildung 4).

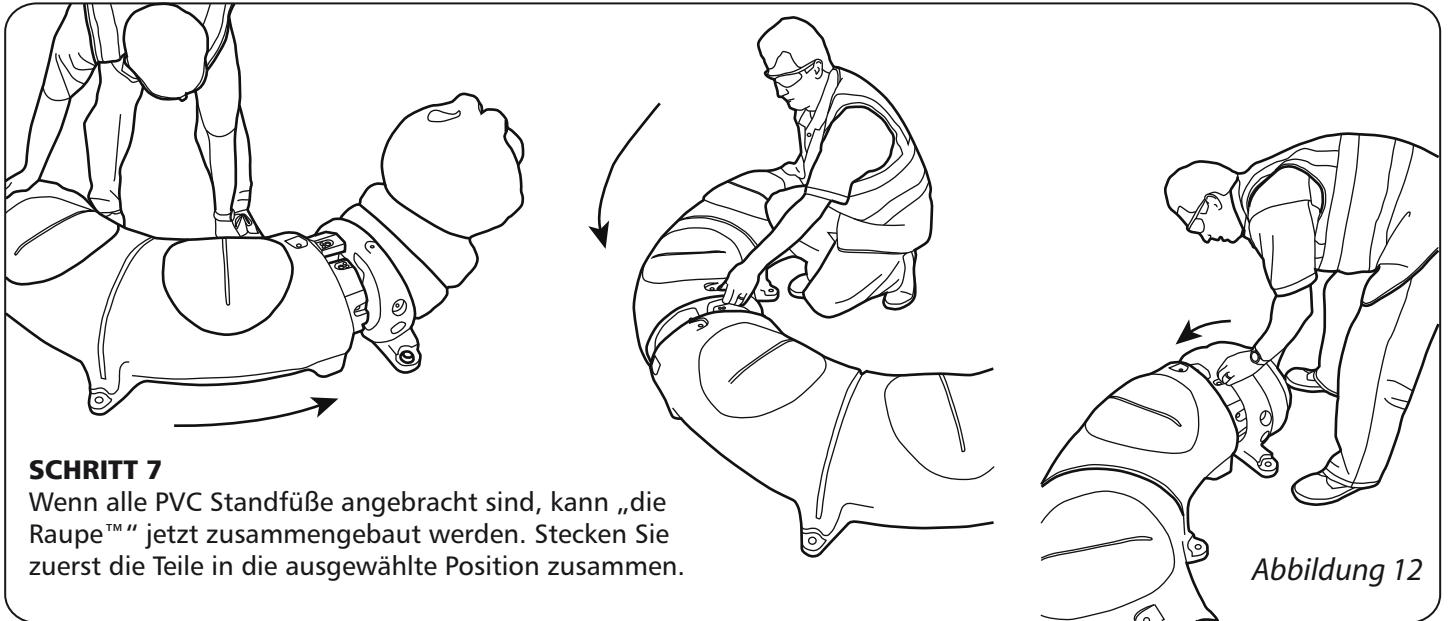


Abbildung 12

SCHRITT 7

Wenn alle PVC Standfüße angebracht sind, kann „die Raupe™“ jetzt zusammengebaut werden. Stecken Sie zuerst die Teile in die ausgewählte Position zusammen.

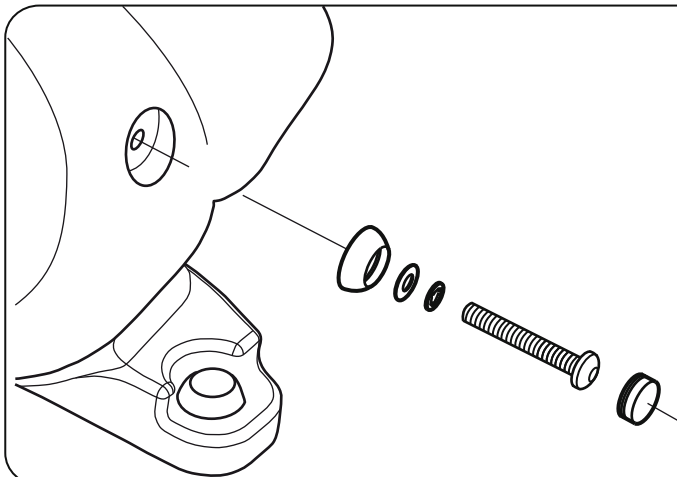


Abbildung 13

SCHRITT 8 Bauen Sie nun die Teile der "Fixierung 3" (Abb. 3) zusammen und setzen Sie diese lose in alle Befestigungslöcher des Körpermoduls. Wenn sich alle Fixierungen in Position befinden, ziehen Sie diese mithilfe des mitgelieferten Imbusschlüssels fest. Es ist hierbei wichtig, dass der Kopf und das Körperteil richtig mit einander verbunden sind. Falls ein Befestigungsgewinde nicht richtig einrastet, hilft sachgemäßes Anheben oder Schütteln des Körpers/Rumpfendes sowie das Drehen an der Schraube, um das Problem zu beheben.

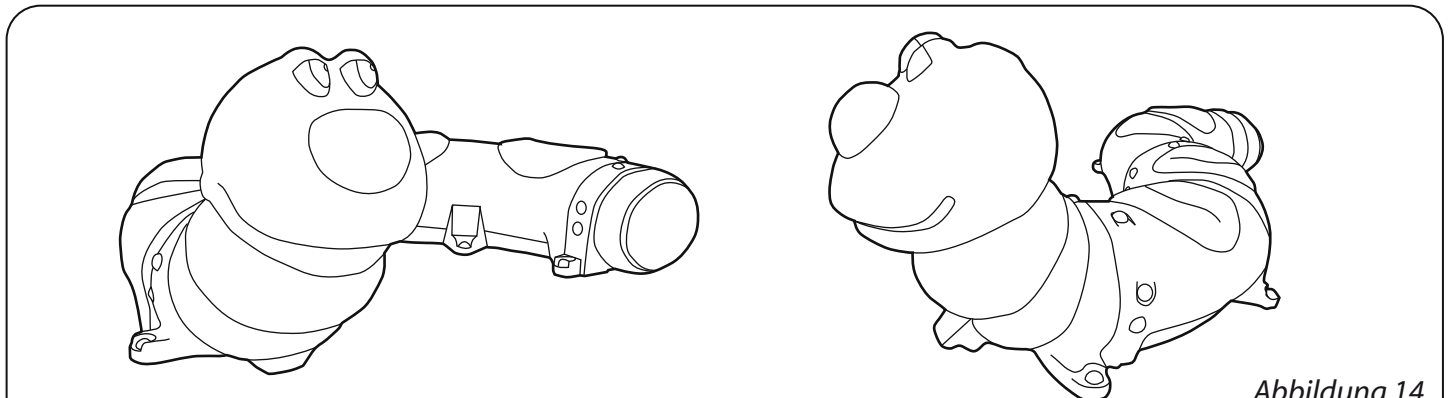


Abbildung 14

ABSCHNITT 9 Nach dem ersten Überprüfen der Fixierungen stellen Sie sicher, dass alle oberen Abdeckungskappen (Teil D) richtig befestigt sind. Die Raupe™ kann jetzt aufgestellt werden.